

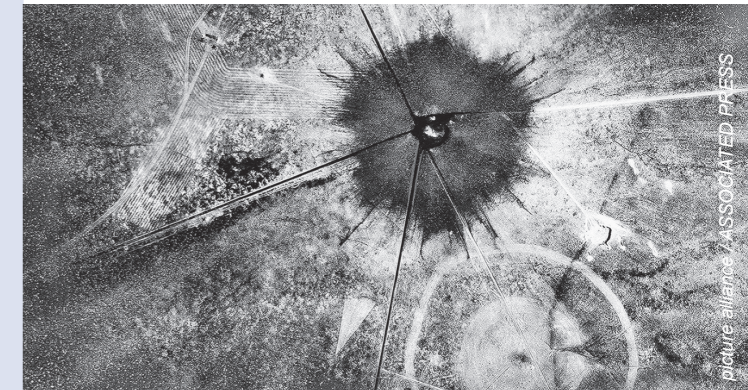
Dienstag, 11. September 2018

Dienstag, 11. September 2018

Mittwoch, 12. September 2018

Mittwoch, 12. September 2018

ab 11:00 Uhr	Anmeldung und Begrüßungskaffee					
12:30 Uhr	Begrüßung <i>Jörg Hillmann</i> Kommandeur ZMSBw	16:00 Uhr	Panel II: Militär und Medizin Moderation: <i>Ralf Vollmuth</i> Global Health Security und Militär. Zur Interdependenz zwischen resilienten Gesundheitssystemen und der Rolle des Sicherheitssektors <i>Anja Opitz / Martin Prokoph</i>	09:00 Uhr	Panel III: Akteure – Netzwerke – Konzepte des Wandels Moderation: <i>Christian Stachelbeck</i> Krisenkommunikation im Kalten Krieg. Konstellationen faktischer und fiktionaler Akteure <i>Tobias Nanz</i>	
13:00 Uhr	Einführung <i>Michael Epkenhans</i> Leitender Wissenschaftler des ZMSBw			09:20 Uhr	Einfallstor der Wissenschaft? Die NATO, die USA und der Beginn von ›Operations Research‹ in der Bundeswehr <i>Philipp Münch</i>	
13:30 Uhr	Einführung in das Tagungskonzept <i>Frank Reichherzer, Jérónimo Barbin</i>	16:20 Uhr	Amputation and evacuations during the Napoleonic wars. Theoretical discussions, technical solutions and logistical difficulties <i>Nebiha Guiga</i>	09:40 Uhr	Military Organizational Change. Integrating the Lessons of War <i>Alexander Salt</i>	
	Panel I: Wandern zwischen Welten. Die Universität und das Militär Moderation: <i>Nina Leonhard</i>	16:40 Uhr	Experten in der Luft. Psychologische Diagnostik bei den Luftstreitkräften im Ersten Weltkrieg. Großbritannien und Deutschland im Vergleich <i>Andrea Gräfin von Hohenthal</i>	10:00 Uhr	Diskussion	
14:00 Uhr	Papierkrieger. Akademische Rezeptionen und Adaptionen von Krieg und Militär im Vergleich (1870/71, 1914/18, 1939/45) <i>Matthias Berg</i>	17:00 Uhr	Diskussion	10:30 Uhr	Pause	
14:20 Uhr	Akademische Wehr- und Studentendivision. Universität und Militär im Nachkrieg des Ersten Weltkrieges <i>Florian J. Schreiner</i>	18:00 Uhr	Abendessen	11:00 Uhr	Panel IV: Militär 4.0 Moderation: <i>Heiko Biehl</i> Innovation als Regelverletzung. Zur Temporalität der Organisation <i>Martin Elbe</i>	
14:40 Uhr	Friedens- und Zivilklauseln zwischen Zumutung und Verantwortung <i>Simon Meisch</i>	19:00 Uhr	Öffentlicher Festvortrag	11:20 Uhr	Transhumanismus im Militär <i>Dierk Spreen</i>	
15:00 Uhr	Diskussion	19:10 Uhr	Begrüßung <i>Jörg Hillmann</i> Kommandeur ZMSBw	11:40 Uhr	The British Army as a learning organisation. exploring the sources of military learning <i>Tom Dyson</i>	
15:30 Uhr	Kaffeepause	19:20 Uhr	Einführung <i>Michael Epkenhans</i> Leitender Wissenschaftler des ZMSBw	12:00 Uhr	Diskussion	
		20:30 Uhr	Abendvortrag Menschliches Handeln und autonome Technik. Eine multiperspektivische Reflexion <i>Michael Decker</i>	12:30 Uhr	Mittagspause Posterpräsentation	
			Öffentlicher Empfang			
					Panel V: Rüstung und Militär Moderation: <i>Michael Epkenhans</i> Die 143er Klasse zwischen technischem Fortschritt und politischem Willen <i>Dieter H. Kollmer</i>	
					14:00 Uhr	Baron Fuchs und die Modernisierung der deutschen Artillerie vor dem Ersten Weltkrieg <i>Helmut R. Hammerich</i>
					14:20 Uhr	Zur Verwissenschaftlichung der Rüstungsforschung in der Industrie. Das Beispiel der Firma Krupp, 1880–1918 <i>Ralf Stremmel</i>
					14:40 Uhr	Diskussion
					15:00 Uhr	Pause
					15:30 Uhr	Panel VI: Hybrid-Gemeinschaften. Der Blick in die Zwischenräume Moderation: <i>Markus Pöhlmann</i>
					16:00 Uhr	Wollen und Wirken der Kaiser Wilhelm Stiftung für kriegstechnische Wissenschaft im Ersten Weltkrieg <i>Manfred Rasch</i>
					16:20 Uhr	Das Reichsamt für Wirtschaftsausbau und die kriegs- und rüstungsrelevante Industrie <i>Sören Flachowsky</i>
					16:40 Uhr	Im Zwischenraum. Die Deutsche Gesellschaft für Wehrpolitik und Wehrwissenschaften (1928–1945) <i>Frank Reichherzer</i>
					17:00 Uhr	Diskussion



picture alliance / ASSOCIATED PRESS

Wissenschaft | Krieg | Technik | Militär

Zur Vermessung komplexer Verhältnisse

**Programm der
59. Internationalen Tagung
für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften**

	Panel VII: Die Atombombe als Gamechanger Moderation: <i>Angelika Dörfler-Dierken</i>	12:10 Uhr	Albtraum oder Aufbruch? Wahrnehmungen des Cyberraumes in den 1990er Jahren <i>Niklas van Alst</i>
09:00 Uhr	Die Atombombe und der Gerechte Krieg. Ein Paradigmenwechsel in der katholischen Soziallehre? <i>Markus Thureau</i>	12:30 Uhr	Diskussion
		13:00 Uhr	Mittagspause
			Panel IX: Autonome Waffensysteme Moderation: <i>Bernhard-Wilhelm Rinke</i>
09:20 Uhr	French Nuclear Doctrine in Context <i>Xavier Royer de Véricourt</i>	14:00 Uhr	Technologien für autonome Waffensysteme. Stand und Perspektiven <i>Jürgen Altmann</i>
09:40 Uhr	Auf der Suche nach Sicherheit und Gleichgewicht. Die Rolle der Atomwaffen im KSZE-Prozess <i>Katharina Kunter</i>	14:20 Uhr	Sicherheitspolitische Implikationen und Möglichkeiten der Rüstungskontrolle autonomer Waffensysteme <i>Götz Neuneck</i>
10:00 Uhr	Die Bedeutung von Atomwaffen für die internationalen Beziehungen des 21. Jahrhunderts <i>Oliver Meier</i>	14:40 Uhr	Die völkerrechtliche Dimension autonomer Waffensysteme <i>Robin Geiß</i>
10:20 Uhr	Diskussion	15:00 Uhr	Ethische Fragestellungen im Kontext autonomer Waffensysteme <i>Bernhard Koch</i>
11:00 Uhr	Pause	15:20 Uhr	Diskussion
	Panel VIII: Aufbrüche in das digitale Zeitalter. Die Rolle des Militärs als Innovationsbetreiber und Anwender Moderation: <i>Rüdiger Bergien</i>	16:00 Uhr	Pause
11:30 Uhr	Computernetzwerke im Kalten Krieg. Das ARPANET als kybernetisches System <i>Martin Schmitt</i>	16:30 Uhr	Komplexe Verhältnisse. Rückblick, Ausblick <i>Frank Reichherzer, Jérónimo Barbin</i>
11:50 Uhr	»Erst organisieren, dann automati- sieren«. Die frühe Computerisierung in Bundeswehr und NVA <i>Janine Funke</i>		Podiumsdiskussion Moderation: <i>Jörg Hillmann</i>
		17:00 Uhr	Militär, Technik, Krieg, Wissenschaft. Einblicke in gegenwärtige Entwicklungen
		18:30 Uhr	Ende der Tagung

Veranstalter: Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften der
Bundeswehr (ZMSBW)
www.zmsbw.de

Organisatoren: Michael Epkenhans
Ina Kraft
Jéronimo Barbin
Frank Reichherzer

Kontakt: ZMSBWITMGS2018@Bundeswehr.org

Veranstaltungsort: Tagungshotel Seminaris
An der Pirschheide 40
14471 Potsdam

**Presse-/Öffentlichkeits-
arbeit:** Oberstleutnant Dr. Harald Potempa
Katrin Hentschel
ZMSBWPressestelle@Bundeswehr.org
0331 9714 - 400

Konferenzsprache: Deutsch (Dolmetscherdienst ins
Englische, nicht umgekehrt)

Anmeldung unter:
ZMSBWTagungsmanagement@Bundeswehr.org

Fax: 0331 9714 - 507

www.zmsbw.de

Anmeldeschluss: 23. August 2018

Stand: 11. Juli 2018